

Tineco Vorbehandlungsformel

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung**1.1. Produktidentifikator**

Produktidentität Tineco Vorbehandlungsformel

Andere Namen Tineco Vorbehandlungsformel

Eindeutige Formelkennung

1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendungen und Verwendungen, von Sauber für die Teppiche und die Stoffe denen abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmensname Tineco Intelligent Europe Gmbh
Europadam 4, 41460 Neuss

Kundendienst: T:00800 7262 2622

E-Mail-Adresse: support.de@tineco.com

1.4. Notfall-Telefonnummer T: 49 030 192 40

2. Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Schwere Augenschädigung /

Augenreizung, Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.

H319

Hautsensibilisator Kategorie

1A; H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatische Toxizität

(chronisch), Kategorie 3; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412

2.2. Kennzeichnungselemente

Gemäß VERORDNUNG (EU) 2020/878 zur Änderung der Verordnungen EU 2015/830 und (EG) Nr. 1907/2006



Achtung

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208: Enthält Lipase, SUBTILISIN. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

P260 Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P261 Einatmen von Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.

P302+352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P312 Rufen Sie ein GIFTZENTRUM, einen Arzt oder eine Ärztin an, wenn Sie sich unwohl fühlen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine PBT/vPvB Chemikalien.

Dieses Produkt enthält keine endokrin wirkenden Chemikalien.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.2. Gemische

Wenn das Produkt Stoffe enthält, die eine Gefahr gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP / GHS], sind sie nachstehend aufgeführt.

Bestandteil/Chemische Bezeichnung	Gewicht %	EG Nr. 1272/2008 Klassifizierung	Anmerkungen *
Wasser CAS-Nummer: 7732-18-5 EG Nummer 231-791-2 Indexnr.: REACH #:	> 30	nicht klassifiziert	Akuter M-Faktor: 1
TRIDECETH-10 CAS-Nummer: 69011-36-5 EG Nummer 500-241-6 Indexnr.: REACH #: 01-2119976362-32	5 - 15	Aquatische Toxizität (akut), Kategorie 1; H400 Aquatische Toxizität (chronisch), Kategorie 3; H412	Akuter M-Faktor: 1 Chronischer M-Faktor: 1
Alkohole, C13-15-verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert CAS-Nummer: 111905-53-4 EG Nummer 601-137-4 Indexnr.: REACH #:	5 - 15	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4; H302 Schwere Augenschädigung / Augenreizung, Kategorie 2; H319 Aquatische Toxizität (chronisch), Kategorie 3; H412	
Hexylenglykol CAS-Nummer: 107-41-5 EG Nummer 203-489-0 Indexnr.: 603-053-00-3 REACH #: 01-2119539582-35	< 5	Hautkorrosion / Reizung Kategorie 2; H315 Schwere Augenschädigung / Augenreizung, Kategorie 2; H319	Akuter M-Faktor: 1
ACRYLAT-COPOLYMER CAS-Nummer: 25035-69-2 EG Nummer 607-492-1 Indexnr.:	< 5	nicht klassifiziert	

REACH #:			
C12-13 PARETH-3 CAS-Nummer: 160901-19-9 EG Nummer 500-457-0 Indexnr.: REACH #:	<5	Aquatische Toxizität (akut), Kategorie 1; H400 Aquatische Toxizität (chronisch), Kategorie 2; H411	Akuter M-Faktor: 1 Chronischer M-Faktor: 1
Lipase CAS-Nummer: 9001-62-1 EG Nummer 232-619-9 Indexnr.: REACH #: 01-2119972939-13	0.1-1	Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1; H334	
SUBTILISIN CAS-Nummer: 9014-01-1 EG Nummer 232-752-2 Indexnr.: 647-012-00-8 REACH #: 01-2119480434-38	0.1-1	Hautkorrosion / Reizung Kategorie 2; H315 Schwere Augenschädigung / Augenreizung, Kategorie 1; H318 Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1; H334 Toxizität einzelner Zielorgane, Kategorie 3 der einmaligen Exposition; H335	
Alanin,N,N-bis(carboxymethyl)-,trinitriumsalz CAS-Nummer: 164462-16-2 EG Nummer 605-362-9 Indexnr.: 423-270-5 REACH #: 01-0000016977-53	0.1-1	nicht klassifiziert	
BENZISOTHIAZOLINON CAS-Nummer: 2634-33-5 EG Nummer 220-120-9 Indexnr.: 613-088-00-6 REACH #: 01-2120761540-60	0.01 – 0.1	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4; H302 Hautkorrosion / Reizung Kategorie 2; H315 Schwere Augenschädigung / Augenreizung, Kategorie 1; H318 Hautsensibilisator Kategorie 1; H317 C ≥ 0.05 % Aquatische Toxizität (akut), Kategorie 1; H400 Brennbarer Staub	
DIMETHICONE CAS-Nummer: 9006-65-9 EG Nummer 618-433-4 Indexnr.: REACH #:	0.01 – 0.1	nicht klassifiziert	
DUFT CAS-Nummer: Fragrance	0.01 – 0.1	nicht klassifiziert	

EG Nummer			
Indexnr.:			
REACH #:			

^{^CLP 31} Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 1.1.3.1. Anmerkung zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (Tabelle 3.1).

*PBT/vPvB – PBT- oder vPvB-Stoff.

Abschnitt 16 enthält eine ausführliche Erläuterung der Begriffe.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.
nach Einatmen	Frischluftezufuhr, Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
nach Augenkontakt	Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließenden Wasser spülen; ärztlichen Rat einholen.
nach Hautkontakt	Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!
nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Überblick	Keine spezifischen Symptome Daten verfügbar. Keine bekannte Langzeittoxizität. Symptomatische Behandlung. Siehe Details in Abschnitt 2.
nach Einatmen	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
nach Augenkontakt	Verursacht schwere Augenreizung.
nach Hautkontakt	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ruft eine leichte Hautreizung hervor.
nach Verschlucken	Kann gesundheitsschädlich beim Verschlucken wirken.

4.3. Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung

Hinweise zum Arzt	Symptomatische Behandlung. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. WENN INHALIERT: Rufen Sie ein Giftzentrum oder einen Arzt oder eine Ärztin an, wenn Sie sich unwohl fühlen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Rufen Sie ein GIFTZENTRUM oder einen Arzt an. Rufen Sie ein GIFTZENTRUM, einen Arzt oder eine Ärztin an, wenn Sie sich unwohl fühlen. Bei Hautreizung oder -Ausschlag: Ärztlichen Rat einholen, ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen, ärztliche Hilfe hinzuziehen. Person an die frische Luft bringen und angenehm atmen lassen. Bei respiratorischen Symptomen: Rufen Sie ein GIFTZENTRUM, einen Arzt oder eine Ärztin an. Ziehen Sie kontaminierte Kleidung aus und waschen Sie sie vor der Wiederverwendung.
--------------------------	--

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Empfohlene Löschmittel; alkoholbeständiger Schaum, CO₂, Pulver, Wasserspray.

Ungeeignete Löschmittel: Nicht verwenden; Wasserstrahl.

5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenstoffoxide

Einatmen von Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden.

5.3. Besondere Schutzmaßnahmen für die Brandbekämpfung

Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).

Einatmen von Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden. Nach Gebrauch gründlich waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Für eine gute Hygienepaxis sorgen. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Toilettengang die Hände waschen. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor dem erneuten Tragen gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt, Behälter entsprechend örtlichen, nationalen Verordnungen entsorgen.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Kleine Verschüttung: Verschüttete Flüssigkeit mit Vermiculit oder einem anderen inerten Material aufnehmen und in einen Behälter für chemische Abfälle geben.

Große Verschüttung: Verschüttete Fläche mit Wasserspray spülen. Verhindern Sie, dass Abflüsse in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Bäche gelangen. Deich zur späten Entsorgung.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall. Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

An einem kühlen, trockenen, belüfteten Ort lagern. Vermeiden Sie übermäßige Hitze. Halten Sie Behälter bei Nichtgebrauch immer fest verschlossen.

Den Kontakt mit den Augen vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Beachten Sie die guten Arbeitshygienepaktiken.

Schutzhandschuhe, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Unverträgliche Materialien: Oxidizers or Reducing Agents

VCI-Lagerklassifizierung

Deutsche Lagerklassifizierung (TRGS 510):

LGK 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK

7.3. Spezifische Endverwendungszwecke

Keine verfügbaren Informationen

Abschnitt 8. Expositionskontrollen / Personenschutz

8.1. Zu überwachende Parameter

Exposition

CAS-Nr.	Bestandteil	Ursprung	Wert
107-41-5	Hexylenglykol	ACGIH	25 ppm TWA (vapor fraction)
		DNEL Lokale Exposition	49 mg/m ³
		DNEL Systematische Exposition	44.43 mg/m ³
		National	Nein Auflegung Grenze
2634-33-5	BENZISOTHIAZOLINON	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	6.81 mg/m ³
		National	Nein Auflegung Grenze
7732-18-5	Wasser	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	Nein Auflegung Grenze
		National	Nein Auflegung Grenze
9001-62-1	Lipase	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	Nein Auflegung Grenze
		National	Nein Auflegung Grenze
9006-65-9	DIMETHICONE	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	Nein Auflegung Grenze
		National	Nein Auflegung Grenze
9014-01-1	SUBTILISIN	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL	Nein Auflegung Grenze

		Systematische Exposition	
		National	Nein Auflegung Grenze
25035-69-2	ACRYLAT-COPOLYMER	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	Nein Auflegung Grenze
		National	Nein Auflegung Grenze
69011-36-5	TRIDECETH-10	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	37 mg/m ³
		National	Nein Auflegung Grenze
111905-53-4	Alkohole, C13-15-verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	Nein Auflegung Grenze
		National	Nein Auflegung Grenze
160901-19-9	C12-13 PARETH-3	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	24.5 mg/m ³
		National	Nein Auflegung Grenze
164462-16-2	Alanin,N,N-bis(carboxymethyl)-,trinätriumsalz	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	4 mg/m ³
		DNEL Systematische Exposition	40 mg/m ³
		National	Nein Auflegung Grenze
Fragrance	DUFT	ACGIH	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Lokale Exposition	Nein Auflegung Grenze
		DNEL Systematische Exposition	Nein Auflegung Grenze
		National	Nein Auflegung Grenze

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atmung	Liegt die Lösemittelkonzentration über den AGW, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Für maximalen Schutz beim Versprühen dieses Produkts wird empfohlen, einen Multilayer-Kombinationsfilter wie etwa ABEK1 zu verwenden. In geschlossenen Räumen Preßluft- oder Frischluft-Atemgeräte benutzen.
Augen	Sicherheitsschutzbrille empfohlen
nach Hautkontakt	Hautkontakt vermeiden. Verwenden Sie chemikalienbeständige Handschuhe der Norm EN 374: Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen. Empfohlen: Handschuhe aus Viton oder Nitril. Bei längerem oder häufig wiederholtem Kontakt wird ein Handschuh der Schutzklasse 6 (Durchdringungszeit größer 480 Minuten gemäß EN 374) empfohlen. Wenn nur ein kurzer Kontakt zu erwarten ist, wird ein Handschuh mit der Schutzklasse 2 oder höher (Durchdringungszeit größer als 30 Minuten gemäß EN 374) empfohlen. Der Benutzer muss prüfen, ob die endgültige Wahl des Handschuhtyps für den Umgang mit diesem Produkt am besten geeignet ist und die besonderen Verwendungsbedingungen berücksichtigt, die in der Risikobewertung des Benutzers enthalten sind. HINWEIS: Bei der Auswahl eines bestimmten Handschuhs für eine bestimmte Anwendung und Nutzungsdauer am Arbeitsplatz sollten auch alle relevanten Arbeitsplatzfaktoren berücksichtigt werden, wie z. B., aber nicht beschränkt auf: Andere Chemikalien, mit denen gehandhabt werden kann, physikalische Anforderungen (Schnitt-/Einstichschutz), Fingerfertigkeit, Wärmeschutz), mögliche Körperreaktionen auf Handschuhmaterialien sowie die Anweisungen/Spezifikationen des Handschuhlieferanten. Schutzcremes können dabei helfen, die exponierten Hautbereiche zu schützen, sollten aber nach erfolgter Exposition nicht mehr aufgetragen werden.
Belüftung	Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.
Andere Maßnahmen am Arbeitsplatz	Für eine gute Hygienepaxis sorgen. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Toilettengang die Hände waschen. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor dem erneuten Tragen gründlich waschen.

Siehe Details in Abschnitt 2.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Körperlicher Status	Flüssigkeit
Farbe	Farblos
Geruch	Blumen
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt (°C)	nicht gemessen
Siedebeginn und Siedepunktbereich (°C)	nicht gemessen
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nicht brennbare Flüssigkeit
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Untere Ex-Grenze: nicht gemessen Obere Explosionsgrenze: nicht gemessen
Flammpunkt	> 93.6°C
Selbstentzündungstemperatur (°C)	nicht gemessen
Zersetzungstemperatur (°C)	nicht gemessen
pH	7-9

Viskosität (cSt.)	nicht gemessen
Wasserlöslichkeit	Wässrige Lösung, vollständig wasserlöslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Keine verfügbaren Informationen
Dampfdruck (Pa)	nicht gemessen
Spezifische Dichte	0.95-1.05 g/m ³
Dampfdichte	nicht gemessen
Verdampfungsgeschwindigkeit (Ether = 1)	nicht gemessen
Oxidierende Eigenschaften	nicht gemessen
Explosive Eigenschaften	nicht gemessen

9.2. Sonstige Angaben

Keine andere relevante Information.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Eine gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine verfügbaren Informationen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keep out of heat > 140F and cold < 30F.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidizers or Reducing Agents

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

akute Toxizität

Hinweis: Wenn für ein akutes Toxin keine routenspezifischen LD50-Daten verfügbar sind, wurde der umgerechnete Schätzwert Akuter Toxizitätspunkt für die Berechnung des Schätzwerts Akute Toxizität (ATE - Acute Toxicity Estimate) des Produkts herangezogen.

Bestandteil	Oral LD50, mg / kg	Haut LD50, mg / kg	Einatmen Dampf LC50, mg / l / 4 h	Einatmen Staub/Nebel LC50, mg / l / 4 h	Einatmen Gas LC50, ppm
Hexylenglykol - (107-41-5)	≥ 2,000.00, Ratte - Kategorie: NA	≥ 2,000.00, Ratte Kategorie: NA	Keine Daten - verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

BENZISOTHIAZOLINON - (2634-33-5)	670.00, Ratte - Kategorie: 4	>2,000.00, Ratte - Kategorie: 5	Keine Daten -verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Wasser - (7732-18-5)	90,000.00, Ratte - Kategorie: NA	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Lipase - (9001-62-1)	20.00, Ratte - Kategorie: 2	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
DIMETHICONE - (9006-65-9)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
SUBTILISIN - (9014-01-1)	1,728.00, Ratte - Kategorie: 4	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
ACRYLAT-COPOLYMER - (25035-69-2)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
TRIDECETH-10 - (69011-36-5)	> 10,000.00, Ratte - - Kategorie: NA	> 7.07, Rabbit - Kategorie: NA	Keine Daten -verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Alkohole, C13-15-verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert - (111905-53-4)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
C12-13 PARETH-3 - (160901-19-9)	14,865.00, Ratte - Kategorie: NA	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Alanin,N,N-bis(carboxymethyl)-,trinätriumsals (164462-16-2)	Keine Daten -verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
DUFT - (Fragrance)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Klassifizierung		Kategorie	Gefahrenbeschreibung		
AKUTE ORALE TOXIZITÄT		---	Nicht anwendbar		
AKUTE DERMAL TOXIZITÄT		---	Nicht anwendbar		
AKUTE INHALATIVE TOXIZITÄT		---	Nicht anwendbar		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut		---	Nicht anwendbar		
schwere Augenschädigung/-reizung		2	Verursacht schwere Augenreizung.		
SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE		---	Nicht anwendbar		
SENSIBILISIERUNG DER HAUT		1A	Kann allergische Hautreaktionen verursachen		
Keimzell-Mutagenität		---	Nicht anwendbar		
Karzinogenität		---	Nicht anwendbar		
Reproduktionstoxizität		---	Nicht anwendbar		
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition		---	Nicht anwendbar		
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition		---	Nicht anwendbar		
Aspirationsgefahr		---	Nicht anwendbar		

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren

11.2.1. Endokrine störende Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine endokrin wirkenden Chemikalien.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Giftig für Wasserorganismen

Aquatische Ökotoxizität

Bestandteil	96 hr LC50 fisch, mg/L	48 hr EC50 krebstiere, mg/L	ErC50 Algen, mg/L	3-stündige IC50-Bakterien mg / l	Biologische Abbaubarkeit %
Hexylenglykol - (107-41-5)	8,510.00, Gambusia affinia	5,410.00, Daphnia magna	429.00, Pseudokirchneriella subcapitata	200.00	60.00
BENZISOTHIAZOLINON - (2634-33-5)	22.00, Cyprinodon variegatus	2.94, Daphnia magna	0.15, Pseudokirchneriella subcapitata	13.00	8.90
Wasser - (7732-18-5)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	---	---
Lipase - (9001-62-1)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	15.50, Green algae	---	---
DIMETHICONE - (9006-65-9)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	---	---
SUBTILISIN - (9014-01-1)	15.60, Oncorhynchus mykiss	2.56, Daphnia magna	1.58, Algae	---	Leicht biologisch abbaubar
ACRYLAT-COPOLYMER - (25035-69-2)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	---	---
TRIDECETH-10 - (69011-36-5)	> 1.10, Danio rerio	0.54, Daphnia magna	3.40, Desmodesmus subspicatus	43.50	50.70
Alkohole, C13-15-verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert - (111905-53-4)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	---	---
C12-13 PARETH-3 - (160901-19-9)	1.19, Danio rerio	8.00, Daphnia magna	0.18, raphidocelis subcapitata	2.01	---
Alanin,N,N- bis(carboxymethyl)-,trinätriumsalz - (164462-16-2)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	---	---
DUFT - (Fragrance)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	---	---

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keinen Daten verfügbar für die Zubereitung selbst.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine verfügbaren Informationen

12.4. Mobilität im Boden

Keine verfügbaren Informationen

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine PBT/vPvB Chemikalien.

12.6 Endokrin wirkende Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine endokrin wirkenden Chemikalien.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine verfügbaren Informationen

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen

lassen.

14. Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMO / IMDG	ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
14.3. Transportgefahrenklassen	DOT-Gefahrenklasse: Nicht zutreffend Sub Class: Nicht zutreffend	IMDG: Nicht zutreffend SubClass: Nicht zutreffend	Klasse: Nicht zutreffend SubClass: Nicht zutreffend
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
14.5. Umweltgefahren	Meeresschadstoff: Nein;		
14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender	Keine verfügbaren Informationen		
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht zutreffend		

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Gesetzgebung

VERORDNUNG (EU) 2020/878 zur Änderung der Verordnungen EU 2015/830 und (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

Nationale Gesetzgebung

Beschäftigungsbeschränkungen: Einschränkungen gemäß Gesetz zum Schutz berufstätiger Mütter (MuSchG) beachten.

Einschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz beachten (JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse (WGK): WGK 2, Erheblich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfallverordnung (12. BImSchV): Unterliegt nicht der Störfallverordnung (12. BImSchV)

SVHC Zutat: Nicht zutreffend

Anhang XVII – Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse:

Hexylenglykol (Nutzung eingeschränkt. Siehe Artikel 3. (flüssig))

Alkohole, C13-15-verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert (Nutzung eingeschränkt. Siehe Artikel 3. (flüssig))

Lipase (Nutzung eingeschränkt. Siehe Artikel 3. (flüssig))

SUBTILISIN (Nutzung eingeschränkt. Siehe Artikel 3. (flüssig))

TRIDECETH-10 (Nutzung eingeschränkt. Siehe Artikel 3. (flüssig))

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum 12/4/2024

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind nach unserem besten Wissen korrekt. Es wird jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie oder Gewährleistung bezüglich der Informationen in diesem Dokument gegeben. Wir übernehmen keine Verantwortung und lehnen jegliche Haftung ab für schädliche Auswirkungen, die durch ein Einwirken unserer Produkte verursacht werden kann. Kunden/Anwender dieses Produkts müssen alle geltenden Gesetze, Verordnungen und Richtlinien bezüglich Gesundheitsschutz und Sicherheit befolgen.

Der vollständige Wortlaut der Sätze in Abschnitt 3 lautet:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ACGIH - American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR - International Carriage of Dangerous Goods by Road (Accord Dangereux Routier)

CAS - Chemical Abstract Service

CLP - Classification Labeling and Packaging

DOT - Department of Transportation

EC50 - European Commission

EC50 - Half maximal effective concentration

ErC50 - The concentration of test substance which results in a 50 percent reduction in growth rate (ErC50) relative to the control within 72hrs exposure.

GHS - Globally Harmonized System

IARC - International Agency for Research on Cancer

IATA - International Civil Aviation Organization

IC50 - The amount of a substance suspended in the air required to kills 50% of a test animals during a predetermined observation period.

ICAO - International Civil Aviation Organization

IMDG - International Maritime Dangerous Goods

IMO - International Maritime Organization

LC50 - Is the Lethal Concentration of a substance at which 50% of test animals die.

LD50 - Is the Lethal Dose at which 50% of the animals will be expected to die.

NIOSH - National Institute for Occupational Safety and Health

NTP - National Toxicology Program

OSHA - Occupational Safety and Health Administration

PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic Chemicals

PEL - Permissible Exposure Limit

REACH - Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals

RID - Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail)

STEL - Short Term Exposure Limit

TWA - Time Weighted Average

vPvB - Very Persistent and very Bio-accumulative

WGK - Water Hazard Class

Anhang XVII – Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse:

Einstufung

Rechtfertigung

Schwere Augenschädigung / Augenreizung, Kategorie 2; H319

Rechenmethode

Hautsensibilisator Kategorie 1A; H317

Rechenmethode

Aquatische Toxizität (chronisch), Kategorie 3; H412

Rechenmethode

Dokumentende

Bericht der Sicherheitsdatenblätter (SDB)

SDB-Nummer: SHJ167404705S1

Antragsteller: Tineco Intelligent Technology Co, Ltd.
No 108, West Shihu Road, Wuzhong Distrist, Suzhou, China

Datum: 2024-04-22

Probenbeschreibung:

Die Probeninformationen wurden auf Auftrag des Kunden vorgelegt und wie folgt identifiziert:

Produktname : Carpet Care & Deep Cleaning Solution
Physikalische Zustand : Flüssig
die empfangenen Daten : April 02, 2024
die geprüften Daten : April 22, 2024

Erforderliche Dienstleistung:

Basierend auf den Informationen, die die Antragsteller vorgelegt haben, wurde das Sicherheitsdatenblatt (SDB) in Übereinstimmung mit den Anforderungen generiert: der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Verordnung (EU) Nr. 2020/878 und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Nebenseiten .

Genehmigt von:

Shanghai IntertekTesting Service GmbH, Vertreter im Büro



Anna Wang
Technischer Manager

Dieser Bericht darf nur vollständig wiedergegeben werden.
Ohne schriftliche Genehmigung des Labors kann der Bericht nicht
kopiert werden.

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Ausgabedatum: 10.04.2024 Überarbeitungsdatum: 22.04.2024 Version: 1.1 SDS-Nummer: SHJ167404705S1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Produktname : Carpet Care & Deep Cleaning Solution

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffes oder Gemischs : Geeignet für eine Vielzahl von weichen Materialien Reinigung und Pflege, wie Teppich, Stoffsofa, Stoffvorhänge und so weiter

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
Tineco Intelligent Technology Co, Ltd.
No 108, West Shihu Road, Wuzhong District, Suzhou, China
T 0086-13771799931 / 0086-0086-0512-65654197
stella.shi@tineco.com

Importeur
Tineco Intelligent Europe GmbH
Europadamm 4, 41460 Neuss
T 00800 7262 2622
support.de@tineco.com

1.4. Notrufnummer

T +49-177 778 7775 (9:00-17:00)
Germany: 49 030 192 40

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 H318
Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Verursacht schwere Augenschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)



GHS05

CLP Signalwort : Gefahr
Gefahrenhinweise (CLP) : H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
Sicherheitshinweise (CLP) : P101. Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, haben Sie Produktbehälter oder Etikett zur Hand.
P102. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe $\geq 0,1\%$, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0.1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Water	CAS-Nr.: 7732-18-5 EG-Nr.: 231-791-2	> 81.745	Nicht eingestuft
Alkohol (C9-11) ethoxyliert	CAS-Nr.: 68439-46-3	< 5	Eye Irrit. 2, H319
Hexyl-D-glucosid	CAS-Nr.: 54549-24-5 EG-Nr.: 259-217-6	< 5	Eye Dam. 1, H318
Polyethylenglykole	CAS-Nr.: 25322-68-3 EG-Nr.: 500-038-2	< 2	Nicht eingestuft
Propan-1,2-diol	CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	< 2	Nicht eingestuft
2-Butenedioic acid (Z)-, polymer with 2-propenoic acid	CAS-Nr.: 29132-58-9	< 2	Met. Corr. 1, H290
POLYQUATERNIUM-7	CAS-Nr.: 26590-05-6	< 1	Aquatic Chronic 3, H412
Siloxane und Silikone, Dimethyl, 3-Hydroxypropyl methyl, ethoxyliert	CAS-Nr.: 68937-54-2	< 1	Nicht eingestuft
Subtilisin	CAS-Nr.: 9014-01-1 EG-Nr.: 232-752-2 EG Index-Nr.: 647-012-00-8	< 0.1	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Resp. Sens. 1, H334 STOT SE 3, H335 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
Cellulasen	CAS-Nr.: 9012-54-8 EG-Nr.: 232-734-4 EG Index-Nr.: 647-002-00-3	< 0.1	Resp. Sens. 1, H334
Parfum	CAS-Nr.: Mischung	< 0.05	Gemäß Verordnung (EU) 2020/878 dürfen in diesem Abschnitt keine Bestandteile dieses Duftstoffs aufgeführt werden.

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 EG Index-Nr.: 613-088-00-6	< 0.005	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 2, H411

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:		
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 EG Index-Nr.: 613-088-00-6	(0,05 ≤ C < 100) Skin Sens. 1, H317

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein	: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen	: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei anhaltenden Atembeschwerden, ärztliche Hilfe herbeiholen. Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	: In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen. Haut mit viel Wasser abwaschen. Arzt aufsuchen, wenn Krankheitssymptome oder Reizungen auftreten.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	: Sofort mit viel Wasser ausspülen. Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen. Arzt aufsuchen, wenn Krankheitssymptome oder Reizungen auftreten.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. Mund ausspülen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen	: Unter normalen Umständen keine.
Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt	: Unter normalen Umständen keine.
Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt	: Schwere Augenschäden.
Symptome/Wirkungen nach Verschlucken	: Unter normalen Umständen keine.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	: Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.
Ungünstige Löschmittel	: Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosionsgefahr	: Keine direkte Explosionsgefahr.
------------------	-----------------------------------

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern). Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten. Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Empfohlene Personenschutz ausrüstung tragen. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Unbeteiligte Personen evakuieren.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Empfohlene Personenschutz ausrüstung tragen. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Umgebung belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Kondensat mit inerten Absorptionsmittel aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Silicagel). Verschüttete Mengen aufnehmen. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder Wasserläufe zu verhindern. Auslaufen stoppen, sofern gefahrlos möglich.

Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Entsorgung von Rückständen: siehe Abschnitt 13: "Hinweise zur Entsorgung". Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Hygienemaßnahmen	: Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Beim Umgang gute Arbeitshygiene und Sicherheitsmaßnahmen einhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen	: An einem kühlen, gut belüfteten Ort fern von Wärmequellen aufbewahren.
Lagerbedingungen	: Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Verpackungsmaterialien	: Kunststoff, z.B. HDPE, PET, PP oder Glas

Deutschland

Storage class (Lagerklasse)	: 12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten
-----------------------------	--------------------------------------

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Polyethylenglykole (25322-68-3)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Polyethylenglykol (PEG 200-600)
AGW (OEL TWA)	200 mg/m ³ (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed-inhalable fraction)
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Unnötige Exposition vermeiden.

8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Sicherheitsbrille. Sicherheitsbrille. Augenschutz gemäß ISO 16321-1 tragen.

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:

Undurchlässige Schutzhandschuhe. Schutzhandschuhe. Schutzhandschuhe tragen. Tragen Sie Handschuhe, die nach der ISO 374-1-Norm getestet wurden

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei unzureichender Belüftung, Atemschutzgerät tragen. Geeignete Maske tragen

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sonstige Angaben:

Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssig
Farbe	: Farblos.
Geruch	: Floral
Geruchsschwelle	: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht verfügbar
Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar
Siedepunkt	: Nicht verfügbar
Entzündbarkeit	: Nicht brennbar.
Untere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Flammpunkt	: >93.3°C
Zündtemperatur	: Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Nicht verfügbar
pH-Wert	: 7-9
Viskosität, kinematisch	: Nicht verfügbar
Löslichkeit	: Wässrige Lösung, vollständig wasserlöslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	: Nicht verfügbar
Dampfdruck	: Nicht verfügbar
Dampfdruck bei 50°C	: Nicht verfügbar
Dichte	: 0.95-1.05 g/cm3
Relative Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20°C	: Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	: Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht-reaktiv unter normalen Verwendungsbedingungen, Lagerung und Transport.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei üblichen Handhabungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lagerbedingungen und der Verwendung sollte gefährliche Zersetzungsprodukte nicht hergestellt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (Dermal)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (inhalativ)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Alkohol (C9-11) ethoxyliert (68439-46-3)	
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
LD50 Dermal Kaninchen	2000 mg/kg Source: Corporate Solution From Thomson Micromedex
Polyethylenglykole (25322-68-3)	
LD50 oral Ratte	22 g/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
LD50 Dermal Kaninchen	> 20 g/kg (Source: NLM_CIP)
Propan-1,2-diol (57-55-6)	
LD50 oral Ratte	20 g/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 Dermal Kaninchen	20800 mg/kg (Source: NLM_CIP)
LC50 Inhalation - Ratte	> 44,9 mg/l air Animal: rat, Guideline: other:, Remarks on results: other:
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)	
LD50 oral Ratte	1020 mg/kg (Source: NZ_CCID)
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg (Source: ECHA_API)
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	100 mg/l

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
-------------------------------	---

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Keimzellmutagenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

11.2.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben : Wahrscheinliche Expositionswege: Verschlucken, Inhalation, Haut und Augen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Polyethylenglykole (25322-68-3)

LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Poecilia reticulata
EC50 - Krebstiere [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 96h - Alge [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): other:
NOEC (chronisch)	17475,27 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronisch Fische	13671,59 mg/l Test organisms (species): other: Duration: '28 d'

Propan-1,2-diol (57-55-6)

LC50 - Fisch [1]	51600 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [static] Source: IUCLID)
LC50 - Fisch [2]	51600 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
EC50 - Krebstiere [1]	> 1000 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna [Static])
EC50 72h - Alge [1]	19300 mg/l Test organisms (species): Skeletonema costatum
EC50 72h - Alge [2]	24200 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
EC50 96h - Alge [1]	19000 mg/l (Species: Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50 96h - Alge [2]	19000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

LC50 - Fisch [1]	≈ 16,7 mg/l Test organisms (species): Cyprinodon variegatus
LC50 - Fisch [2]	2,15 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
EC50 - Krebstiere [1]	2,94 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 - Krebstiere [2]	2,9 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	2,94 mg/l waterflea

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

EC50 - Andere Wasserorganismen [2]	0,11 mg/l
------------------------------------	-----------

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht festgelegt.
-----------------------------	-------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.
---------------------------	-------------------

Alkohol (C9-11) ethoxyliert (68439-46-3)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,86 – 3,76
---	-------------

Hexyl-D-glucosid (54549-24-5)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,72 (at 40 °C (at pH 6.5)
---	----------------------------

Subtilisin (9014-01-1)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-3,1 (at 25 °C (at pH 9.2)
---	----------------------------

Propan-1,2-diol (57-55-6)

BKF - Fisch [1]	(1 dimensionless)
-----------------	-------------------

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0,085 Source: ECHA
---	--------------------

Cellulasen (9012-54-8)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-1,3 (at 20 °C (at pH >=5.7-<=5.8)
---	------------------------------------

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0,99 (at 20 °C (at pH 5)
---	--------------------------

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)	: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.
Verfahren der Abfallbehandlung	: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.
Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser	: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.
Empfehlungen für die Produkt-/Verpackungs- Abfallentsorgung	: Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.
Zusätzliche Hinweise	: Leere Behälter nicht wiederverwenden.

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Umweltbezogene Angaben : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
14.3. Transportgefahrenklassen				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
14.5. Umweltgefahren				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Nicht geregelt

Seeschifftransport

Nicht geregelt

Lufttransport

Nicht geregelt

Binnenschifftransport

Nicht geregelt

Bahntransport

Nicht geregelt

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG DES RATES (EG) Nr. 428/2009 vom 5. Mai 2009 über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle von Ausfuhr, Verbringung, Vermittlung und Durchfuhr von Dual-Use-Artikeln unterliegen.

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

- Beschäftigungsbeschränkungen
- : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.
Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.
- Wassergefährdungsklasse (WGK)
- : WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).
- Störfall-Verordnung (12. BImSchV)
- : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:	
ADN	Internationale Abkommen für die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäische Vereinbarung über den internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert Akuter Toxizität
BKF	Biokonzentrationsfaktor
BLV	Biologischer Grenzwert
BOD	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)
COD	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)
DMEL	Abgeleitet Mindest Effekt Niveau
DNEL	Abgeleiteter Nicht Effekt Level
EG-Nr.	Europäische Gemeinschaft Nummer
EC50	effektive Konzentration für 50% der Testpopulation (mittlere wirksame Konzentration)
EN	Europäische Norm
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
IATA	Internationalen Luftverkehrsverbandes
IMDG	Verordnung internationalen maritimen Gefahrgut
LC50	tödliche Konzentration für 50% der Testpopulation (mittlere letale Konzentration)
LD50	Tödliche Dosierung, die den Tod 50% der Bevölkerung geprüften (mittlere letale Dosis) verursacht

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Abkürzungen und Akronyme:

LOAEL	niedrigsten Pegel, bei dem ein nachteiliger Effekt beobachtet wird
NOAEC	Konzentration keine negativen Effekte beobachtet
NOAEL	Dosierung keine beobachteter nachteiligen Effekte
NOEC	Keinen Beobachtet Effekt- Konzentration
OECD	Organisation für die Zusammenarbeit und wirtschaftliche Entwicklung
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
PBT	Anhaltende, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC	no-Effekt vorausgesagt Konzentration
RID	Verordnung über die internationalen Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn
SDB	Sicherheitsdatenblatt
STP	Kläranlage
ThSB	Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)
TLM	Median Toleranzgrenze
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service - Nummer
N.A.G.	Nicht Anderweitig Genannt
vPvB	Sehr persistenter und sehr bioakkumulierbarer
ED	Endokrinschädliche Eigenschaften

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Met. Corr. 1	Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1

Carpet Care & Deep Cleaning Solution

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.